



Die Senatorin für Bildung, Wissenschaft und Gesundheit
Rembertiring 8-12 · 28195 Bremen

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

- bei der Senatorin für Bildung, Wissenschaft und Gesundheit
- im Landesinstitut für Schule
- in den Regionalen Beratungs- und Unterstützungszentren
- in den Schulen der Stadtgemeinde Bremen
- im Beiblatt zum Amtsblatt (verwaltungsinterne Ausschreibung)

Auskunft erteilt
Herr Marquardt
Zimmer 103

T 0421 361 99735
F 0421 496 99735

E-Mail
matthias.marquardt@bildung.bremen.de

Datum und Zeichen
Ihres Schreibens

Mein Zeichen 112-11
(bitte bei Antwort angeben)

Bremen, 10.07.2012

Informationsschreiben Nr. 120/2012

Stellenausschreibung

Bei der Senatorin für Bildung, Wissenschaft und Gesundheit ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**eine Stelle einer Verwaltungskraft im
Regionalen Beratungs- und Unterstützungszentrum (ReBUZ) West
Besoldungsgruppe A 9 Bremische Besoldungsordnung
bzw. Entgeltgruppe 9 Tarifvertrag der Länder**

zu besetzen.


Das bremische Schulsystem befindet sich gegenwärtig in einem tief greifenden Umgestaltungsprozess. Die Regionalen Beratungs- und Unterstützungszentren bilden dabei ein regional orientiertes, schulbezogenes Beratungs- und Unterstützungssystem für Schulen, Schüler/innen und Eltern. Neben der Einzelfallbearbeitung und -diagnostik und Aufgaben der Prävention bieten die ReBUZ schulunterstützende, schulergänzende und schulersetzende Maßnahmen an.

Der Arbeitsplatz einer Verwaltungskraft in einem ReBUZ umfasst im Wesentlichen folgende Aufgaben:

- Annahme von Beratungsanliegen, Erstkontakt mit Ratsuchenden
- Aufbau und Pflege eines Dokumentationsmanagements
- Budgetüberwachung
- Bearbeitung der Angelegenheiten des ReBUZ
- Bearbeitung von Aufgaben bei der Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung
- Mitwirkung bei der Planung und Organisation von Maßnahmen und Veranstaltungen

Voraussetzungen:

- Laufbahnbefähigung für das erste Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 (ehemals Laufbahnprüfung für den gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienst) bzw. abgeschlossene Ausbildung zur/m Verwaltungsfachwirt/in / oder eine gleichartig zu bewertende berufliche Qualifikation

 Eingang:
Rembertiring 8-12

Dienstgebäude:
Rembertiring 8-12
28195 Bremen

Bus / Straßenbahn:
Haltestellen Hauptbahnhof

Sprechzeiten:
montags bis freitags
von 9.00 - 14.00 Uhr
außer dienstags

Bankverbindungen:
Bremer Landesbank
Konto-Nr. 1070115000
BLZ 290 500 00

Sparkasse Bremen
Konto-Nr. 1090653
BLZ 290 501 01

Erwartet werden:

- Kenntnisse des bremischen Schulwesens
- Gute Kommunikations- und Beratungskompetenz gegenüber Ratsuchenden
- Verantwortungsbereitschaft, Belastbarkeit und die Fähigkeit, in einem Team zu arbeiten
- Bereitschaft zur Fortbildung
- Gute Kenntnisse der DV-Standardprogramme (MS oder Open Office, Statistiksoftware)

Bewerberinnen und Bewerber, die solche Kompetenzen durch spezifische berufliche Aktivitäten und Erfahrungen oder Fortbildung erworben haben, werden gebeten, dies in ihrer Bewerbung zu dokumentieren.

Haben sie Interesse?

Dann bewerben Sie sich mit den üblichen Bewerbungsunterlagen - insbesondere Qualifikations- und Tätigkeitsnachweisen für die beschriebenen Voraussetzungen und Erwartungen sowie einer aussagekräftigen Darstellung über Ihre Vorstellungen zur Wahrnehmung der ausgeschriebenen Aufgaben - bis zum

31. Juli 2012

bei der

**Senatorin für Bildung, Wissenschaft und Gesundheit
112-11
Rembertiring 8-12, 28195 Bremen
Kennziffer ReBUZ – Verwaltung (bitte unbedingt angeben)**

Bewerbungshinweise:

Bitte fügen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen keine Originalzeugnisse und -bescheinigungen bei. Bitte verwenden Sie auch keine Mappen und Folien. Die Bewerbungsunterlagen werden nur auf Wunsch zurückgesandt, falls Sie einen ausreichend frankierten Freiumschlag beifügen. Andernfalls werden die Unterlagen bei erfolgloser Bewerbung bis zum Ablauf der Frist gemäß §15 des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) aufbewahrt und anschließend vernichtet.

Bitte geben Sie mit den Bewerbungsunterlagen eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte ab.

Für nähere Auskünfte steht Ihnen Frau Enkelmann (Tel. 361-10156) zur Verfügung.

Schwerbehinderte Bewerberinnen bzw. Bewerber haben bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung Vorrang. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund werden begrüßt.

Um die Unterrepräsentanz von Frauen in diesem Bereich abzubauen, sind Frauen, wenn sie die gleiche Qualifikation wie männliche Bewerber haben, vorrangig zu berücksichtigen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Fahrtkosten oder andere im Zusammenhang mit der Bewerbung stehende Auslagen werden nicht erstattet.

Im Auftrag

gez. Marquardt